

EEG – Vergütungssätze ab 01.07.2010 und 01.10.2010

Die Maßnahmen im Überblick (Stand 20. 07. 2010, Quelle: Pressemeldung des BMU 104/10 vom 06.07.10, Clearingstelle EEG)

1. Vergütung Dachanlagen

Anlagengröße	0 – 30 kWp	31 – 100 kWp	101 – 1.000 kWp	Ab 1.000 kWp
Aktueller Vergütungssatz in Cent / kWh	39,14	37,23	35,23	29,37
NEU ab 01. 07. 2010 (-13 %) Vergütungssatz in Cent / kWh	34,05	32,39	30,65	25,55
NEU ab 01. 10. 2010 (- 3 %) Vergütungssatz in Cent / kWh	33,03	31,42	29,73	24,78

2. Vergütung Freiflächenanlagen

Aktueller Vergütungssatz in Cent / kWh	28,43		
NEU Vergütungssatz in Cent / kWh ab 01. 07. 2010	Ackerflächen: keine Vergütung	Konversionsflächen*: 26,16	Sonstige Freiflächen**: 25,02
NEU Vergütungssatz in Cent / kWh ab 01. 10. 2010	Ackerflächen: keine Vergütung	Konversionsflächen*: 25,38	Sonstige Freiflächen**: 24,27

Achtung: Für Anlagen auf Ackerflächen, für die bis einschließlich 25. März 2010 ein gültiger Bebauungsplan vorlag, gelten die alten Vergütungssätze (1. Januar 2010), sofern der Netzanschluss bis Ende 2010 erfolgt.

*: aus wirtschaftlicher oder militärischer Nutzung, bspw. ehemaliges Militärgebiet, ehemalige Mülldeponien, verkehrliche und wohnbauliche Konversionsflächen und versiegelte Flächen)

** bspw. Flächen wie Parkplätze, Gewerbe- und Industrieflächen

3. Vergütung Eigenverbrauch

Anlagengröße	0 – 30 kWp	31 – 100 kWp	101 – 500 kWp	Ab 500 kWp
Aktueller Vergütungssatz in Cent / kWh	22,76	Keine Vergütung	Keine Vergütung	Keine Vergütung
Vergütungssatz NEU ab 01. 07. 2010				
in Cent / kWh bei Eigenverbrauch von 0-30 % des erzeugten Stroms	17,67	16,01	14,27	Keine Vergütung
in Cent / kWh bei Eigenverbrauch ab 30 % des erzeugten Stroms***	22,05	20,39	18,65	Keine Vergütung
Vergütungssatz NEU ab 01. 10. 2010				
in Cent / kWh bei Eigenverbrauch von 0-30 % des erzeugten Stroms	16,65	15,04	13,35	Keine Vergütung
in Cent / kWh bei Eigenverbrauch ab 30 % des erzeugten Stroms***	21,03	19,42	17,73	Keine Vergütung

*** Achtung: Die ersten 30 Prozent, die der Anlagenbetreiber direkt selbst verbraucht, werden jeweils mit dem niedrigeren Satz vergütet. Erst für jede weitere kWh selbst verbrauchten Stroms erhalten Anlagenbetreiber die höhere Vergütung.

4. Jährlicher Zubau und Degression:

Degression zum 1. Januar 2011: 9 Prozent

Bei sinkendem / steigendem Zubau wird die Degression entsprechend angepasst:

Jährlicher Zubau****	Degression 2011
Unter 1.500 MW	6 Prozent
Unter 2.000 MW	7 Prozent
Unter 2.500 MW	8 Prozent
Über 3.500 MW	10 Prozent
Über 4.500 MW	11 Prozent
Über 5.500 MW	12 Prozent
Über 6.500 MW	13 Prozent

**** Der Umfang des jährlichen Zubaus wird anhand der Zahlen von Juni bis einschließlich September ermittelt (multipliziert mal drei).